

EIN WICHTIGER PUNKT DER NICHT IGNORIERT WERDEN DARF:

Die Invasion des illegalen Bergbaus kann irreversibel die unkontaktierten ursprünglichen Völker schaden.

Im Amazonas, gibt es mehrere ursprüngliche Völker aus verschiedenen Ethnien, die noch nie Kontakt mit weißen Menschen aufgenommen haben.

In September 2020, Riel Franciscato, eine großartige Referenz in Schutzarbeit von den unkontaktierten ursprünglichen Völkern, wurde durch einen Pfeil in der Brust getötet, weil er das Reservatgebiet betreten hat, ohne die Einreiseverbote zu beachten.

Er wollte es nur herausfinden die Migration von isolierten Völkern, er verteidigte den Nichtkontakt mit der Gruppe und er handelte mit der lokalen Bevölkerung, er hat mit dem Team zusammengearbeitet, das erste Exklusive Land abgegrenzt hat. Und starb für die Invasion des Landes.

Diese Bergbauinvasion von der Regierung gestärkt, kann ein beispielloses Gemetzel generieren. Völkermord, Ethnizid, im großen Maßstab, es wäre wieder 1500

Der Völkermord wieder, der weiße Mensch erzwingt Kontakt, der nur auf das Kapital zielt. Wir müssen für diese Sache kämpfen, darum diese Leute bewahren die Natur, kümmern sich um die Flüsse, dank ihnen wir leben, atmen.

Der Amazonas hat eine große Bedeutung für die globale Umwelt, jeder Angriff, den sie erleidet, ist weltweit zu spüren.

Diese Sache betrifft nicht nur die ursprünglichen Völker, sondern für alles im Menschen, Brasilianer, Ausländer, Tiere, zur Erhaltung und Wartung des Lebens.

Die Orte, die von den ursprünglichen Völkern bewahrt werden, entsprechen der größten Artenvielfalt der Welt.

Es ist wichtig darauf hinzuweisen, dass die fließenden Flüsse des Amazonas, stören das Klima des größten Teils des brasilianischen Landes, weil die Luftfeuchtigkeit durch die Anden blockiert wird und es nicht regnen kann, dann geht zurück zum Festland, und spendet Feuchtigkeit für andere brasilianische Regionen.

Es ist bemerkenswert, dass dies ist vorgesehen in der Verfassung der Republik Brasilien von 1988, in den Artikeln 231 und 232, klar und deutlich:

- Die ursprünglichen Völker sind für ihre soziale Organisation bekannt; Gewohnheit; Sprachen; Ansichten und Traditionen, und die ursprünglichen Rechte an dem Land, das sie traditionell besetzen, es liegt an der Union, sie abzugrenzen, schützen und sicherzustellen, dass ihr gesamtes Vermögen respektiert wird.
- Die ursprünglichen Völker, ihre Gemeinschaften und Organisationen sind legitime Parteien, um sich vor Gericht zu verteidigen, wobei der Staatsanwalt in alle Handlungen des Prozesses eingreift.

Der Staat kommt seiner Pflicht gegenüber ursprünglichen Völkern nicht nach, nach der COP 26 beginnen indigene Völker aller Ethnien und in ganz brasilianische Land Angriffe auf radikalere Weise zu erleiden.

Die Regierung gefiel die Sichtbarkeit nicht dass die indigene Sache im Ausland angekommen ist, und hat alles systematisch angegriffen, die Medien berichten nicht darüber, weil es zensiert wird. Angst plagt Brasilien. Wir sind zum Schweigen gebracht und fürchten um das Leben, wir brauchen Hilfe.

Dringende Hilfe.

Instagram-Kanäle, auf denen Sie Videos sehen können, die indigene Völker noch posten können:

@casaninjaamazonia

@mediaindiaoficial

Folgen, diese Sache sichtbar machen.

Hilf uns!

Unterschreibe die Petition und teile sie mit möglichst vielen Menschen.

Wir brauchen jetzt internationale Intervention!

Unsere Regierung wird weltweit einen Völkermord verursachen, wir haben bereits die Rechnung für die globale Erwärmung erhalten, das dürfen wir nicht vergessen.

Die Wertschätzung des historischen Gedächtnisses ist revolutionär.

Lasst uns nicht zulassen, dass sich das wiederholt, was zwischen 1500 und 1964 passiert ist.

Wir zählen auf Sie!